



Berlin, 23. Juni 2015

Vom Grünbuch zum Weißbuch – Sind wir auf dem richtigen Weg?

Dr. Hermann Falk

Bundesverband Erneuerbare Energie e.V. (BEE)

Vom Grünbuch zum Weißbuch – Sind wir auf dem richtigen Weg?

Als Dachverband der Erneuerbare-Energien-Branche bündelt der BEE die Interessen von 29 Verbänden und Organisationen mit 30.000 Einzelmitgliedern, darunter mehr als 5.000 Unternehmen. Das Ziel des BEE: 100 Prozent Erneuerbare Energie.



Bundschuh-Biogas-Gruppe e.V. (BBG) | Förderkreis Biogas e.V. | OWAG Ostbayrische Windanlagen GbR | Windenergie Nordeifel e.V.

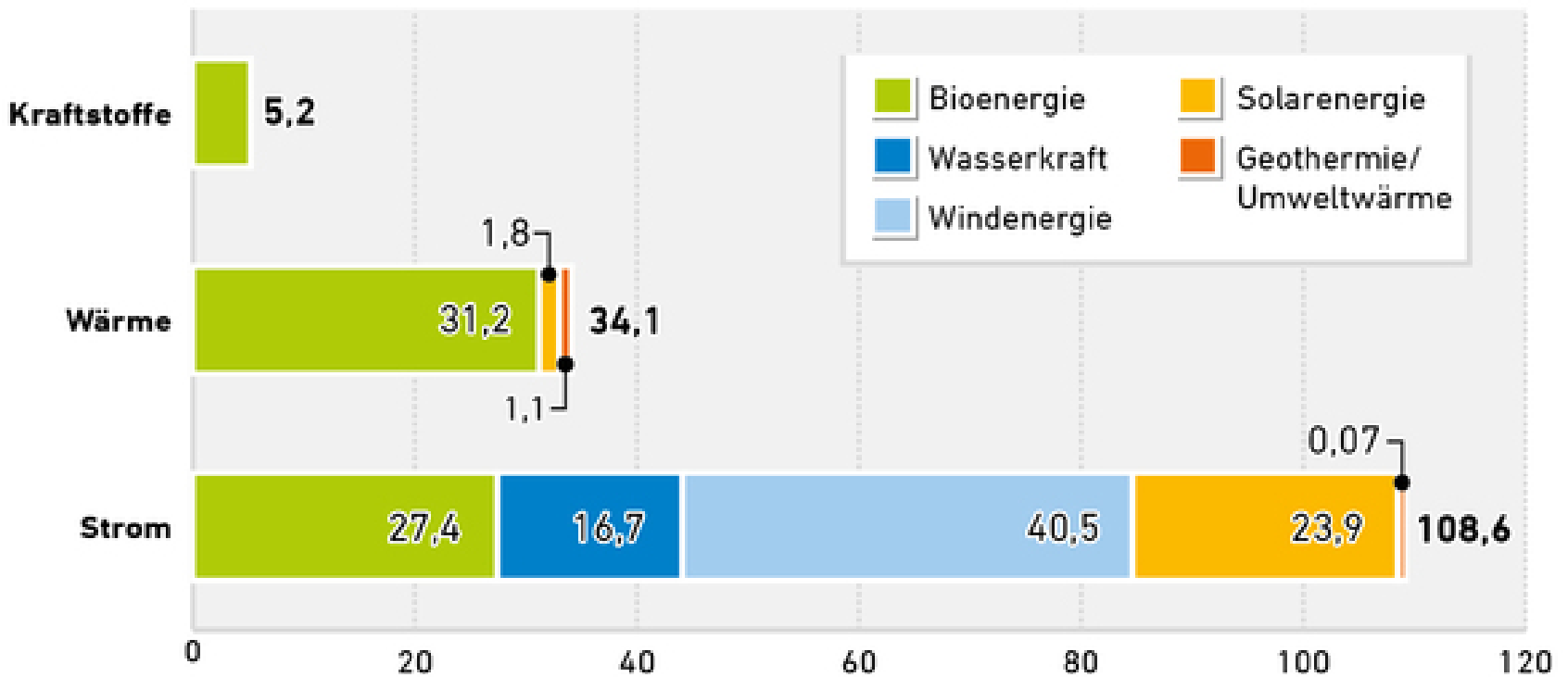
Agenda

1. CO₂ mit EE vermeiden

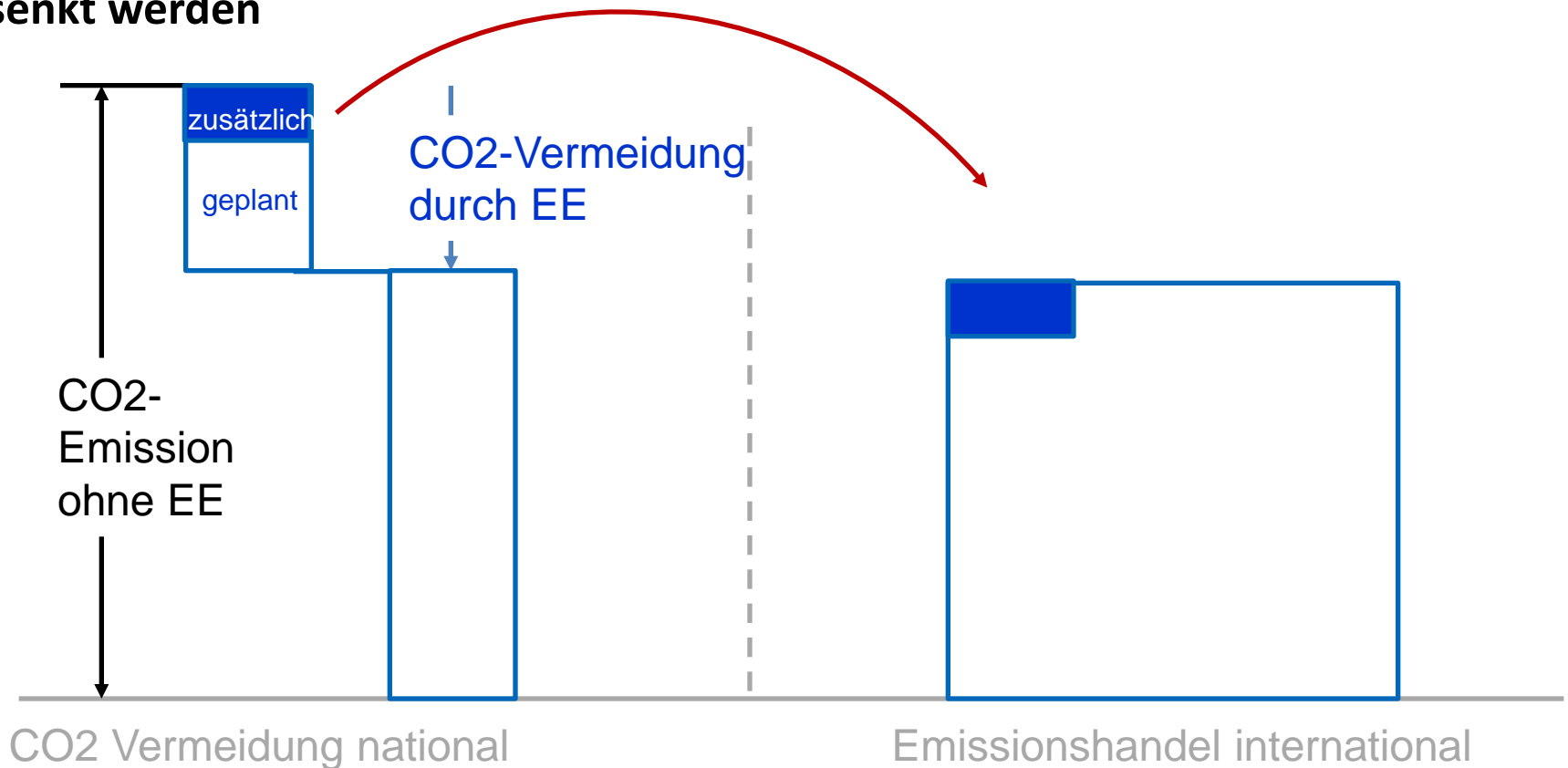
2. EE verlässlich entwickeln
3. Stromversorgung absichern
4. Flexibilitätsoptionen bereitstellen
5. Energiesystem ganzheitlich denken

2014 konnten rund 148 Mio. Tonnen CO₂-Äquivalente durch die Nutzung Erneuerbarer Energien in Deutschland vermieden werden

in Mio. t CO₂-Äq.

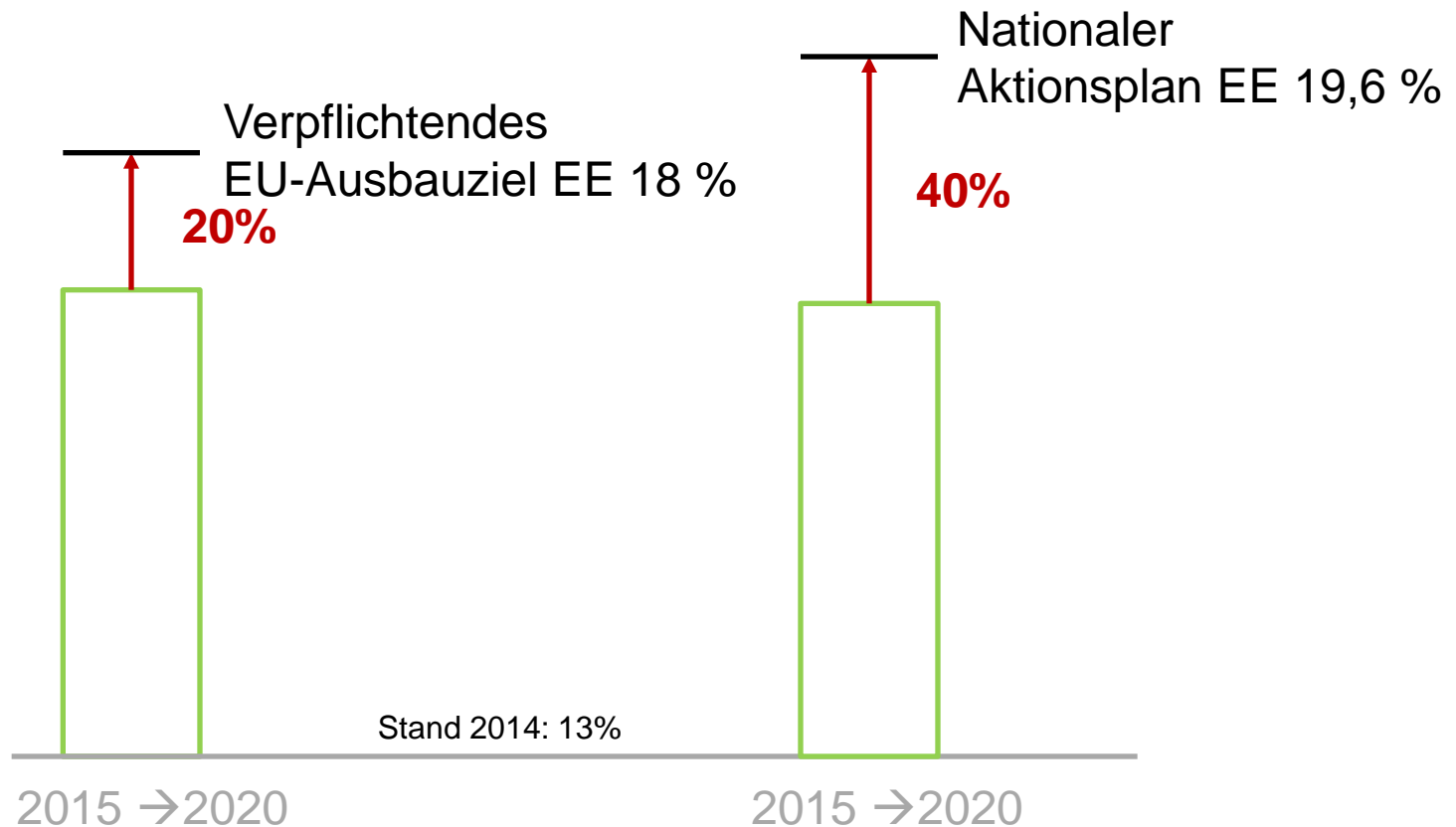


Damit die CO₂-Vermeidung auch zum weltweiten Klimaschutz beiträgt, muss bei zusätzlicher Reduktion das Volumen des Emissionshandels entsprechend gesenkt werden



Vom Grünbuch zum Weißbuch – Sind wir auf dem richtigen Weg?

Aktuell laufen wir aber Gefahr, die EE-Ausbauziele der Bundesregierung zu verfehlen: Schreibt sich der Trend fort, entsteht eine Lücke von 20% bzw. 40%

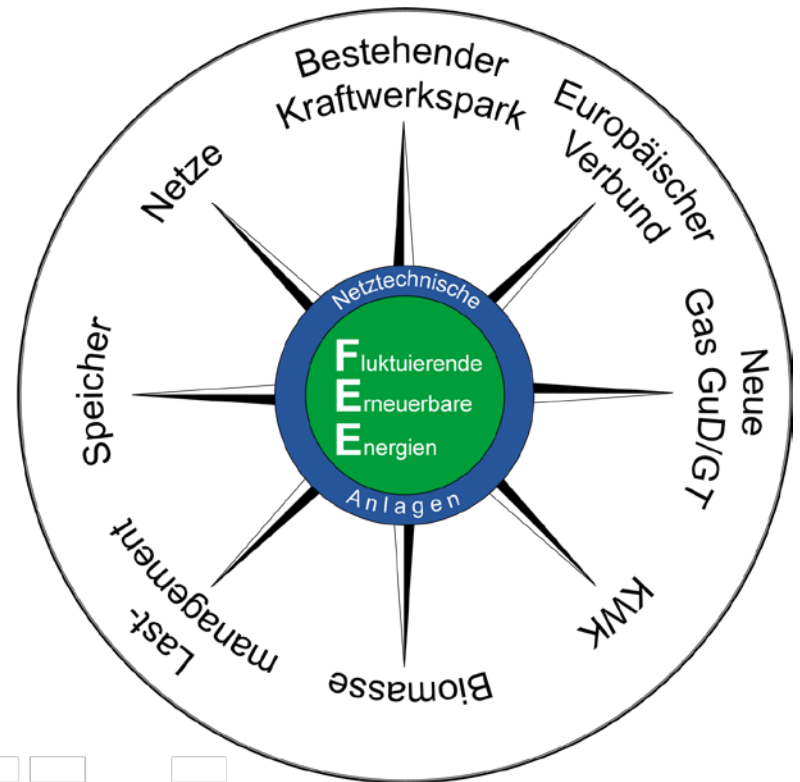


Agenda

1. CO2 mit EE vermeiden
- 2. EE verlässlich entwickeln**
3. Stromversorgung absichern
4. Flexibilitätsoptionen bereitstellen
5. Energiesystem ganzheitlich denken

Wind und PV bilden den Kern der Energieversorgung, bedürfen aber auch weiterhin einer sicheren Refinanzierung

- Für den EE-Ausbau ist weiterhin eine sichere Refinanzierung der nicht im Markt erlösbaren Investitionskosten nötig:
- Vergütungsfestlegung über dynamische Degression
- Zweifel an der Umstellung auf Ausschreibungen, da Erfahrungen zeigen
 - Häufige Verfehlung der Ausbauziele
 - Gefährdung der Akteursvielfalt und
 - Kostenerhöhungen durch zusätzliche Projekt- und Finanzierungsrisiken



Agenda

1. CO2 mit EE vermeiden
2. EE verlässlich entwickeln
3. Stromversorgung absichern
- 4. Flexibilitätsoptionen bereitstellen**
5. Energiesystem ganzheitlich denken

Aus BEE-Sicht sprechen die Argumente eindeutig für eine Weiterentwicklung des Strommarktes und dessen Absicherung durch eine Kapazitätsreserve

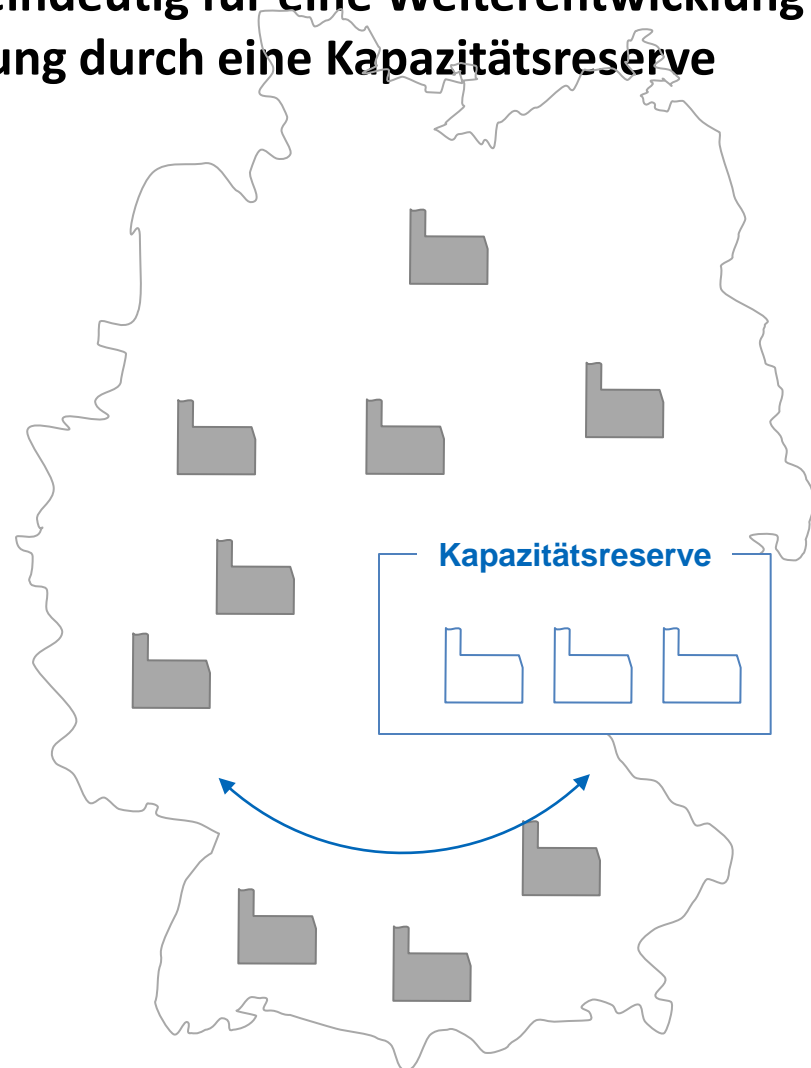
Kapazitätsreserve:

- Absicherung bei Engpässen
- Reversibler Eingriff
- Hohe Markt- und EU-Kompatibilität
- Anreiz für EE-Integration und mehr Flexibilität
- Geringe Zusatzkosten



Kapazitätsmarkt:

- Irreversibler Marktumbau
- Förderung unflexibler Grundlastkraftwerke
- Relevante Zusatzkosten
- Zusätzliche Risiken



Agenda

1. CO₂ mit EE vermeiden
2. EE verlässlich entwickeln
- 3. Stromversorgung absichern**
4. Flexibilitätsoptionen bereitstellen
5. Energiesystem ganzheitlich denken

Vom Grünbuch zum Weißbuch – Sind wir auf dem richtigen Weg?

Ideen für eine Strommarkt-Flexibilisierung

| Grundlegenden und flankierende | Abbau von Inflexibilitäten | Dynamisierung von Preisbestandteilen |
|--|---|--------------------------------------|
| Viertelstundenprodukte Day-Ahead-Market | Regelleistungsmärkte anpassen | Dynamisierung EEG-Umlage |
| Live-Datenbereitstellung für ID-Handel | Abbau des KWK-Must-Run durch Strommarktorientierung | Dynamisierung Netznutzungsentgelte |
| Einhaltung Bilanzkreisverträge | Abbau Bioenergie-Must-Run durch Flexibilisierung | Dynamisierung KWK-Zuschlag |
| Netzausbau | | |
| Europäische Kopplung | | |

Agenda

1. CO₂ mit EE vermeiden
2. EE verlässlich entwickeln
3. Stromversorgung absichern
4. Flexibilitätsoptionen bereitstellen
- 5. Energiesystem ganzheitlich denken**

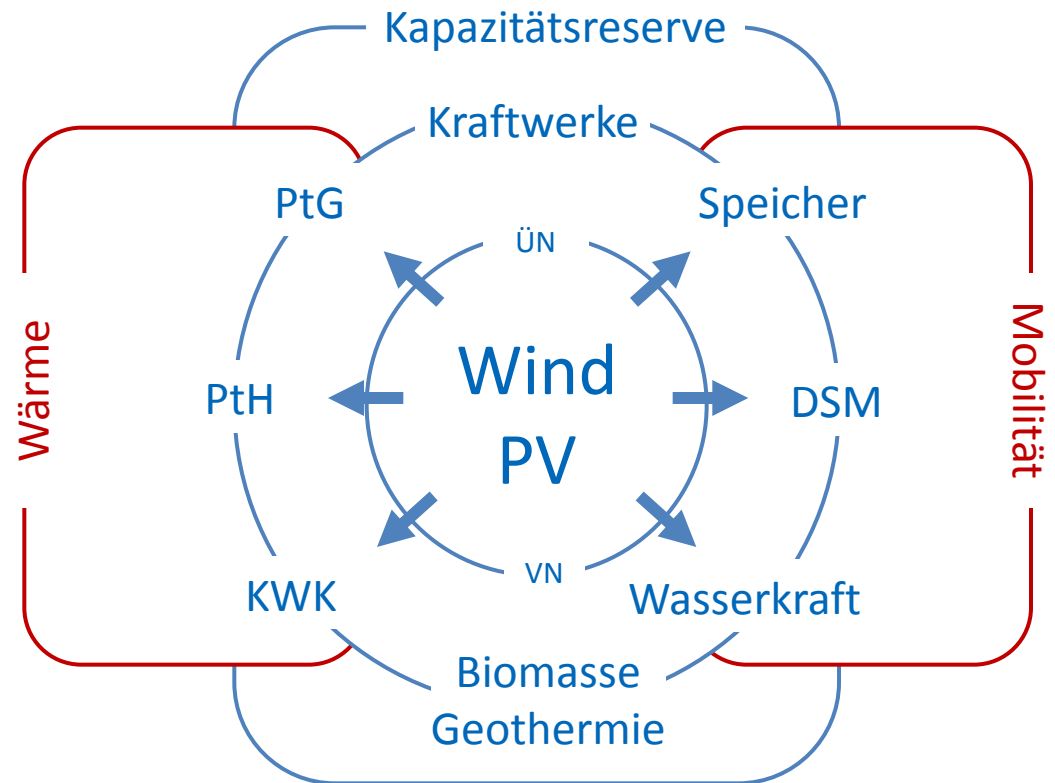
Ein zukunftsfähiges Energiemarktdesign muss ganzheitlich auch den Wärmebereich und den Mobilitätsbereich einbeziehen

Wärme

- Steigerung der Wärmeeffizienz und Ausbau der EE-Wärme
- Einsparung von Erdgas und Erdöl (auch für den Einsatz in flexiblen Gas- und Öl-Kraftwerken)
- Nutzung von Interdependenzen durch Wärmeflexibilitäten (EE + KWK + Fernwärme)

Mobilität

- Gezielte Hebung von Speicher- und Nutzungspotentialen von
 - Elektromobilität
 - Wasserstoff und
 - Biomasse als Kraftstoff



Bundesverband Erneuerbare Energie e. V.

German Renewable Energy Federation

Invalidenstraße 91
10115 Berlin

Fon 030 / 275 81 70 – 0

Fax 030 / 275 81 70 – 20

www.bee-ev.de

